Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (1995-1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PRO SENECTUTE
Für das Alter
BASEL-STADT

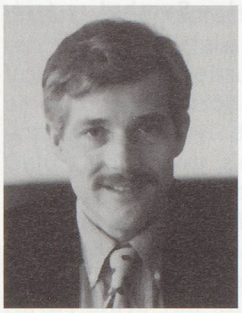
Akzént

Nordwestschweizer Seniorenzeitschrift Dezember 1995 – März 1996 Nummer 4

INHALT

Editorial **3**
Basel-Stadt **5**
In eigener Sache 5
Miir Alte – und dr Grischtoph Meeriaa 5
Gsünder Basel 7
Dienstleistungen 9
Akzente **10**
Die AHV – ein kurzer geschichtlicher Abriss 10
Alles bröckelt ab 11
Otto Stich nimmt den Hut – und seine Pfeife 11
Geld allein macht nicht glücklich 12
Senioren und das liebe Geld 12
Ihre Finanzen – in unseren Händen 13
Region **15**
Graue Panther: Alt und zufrieden: Ich geniesse meine Freiheit 15
Alter – ein Bericht 16
Begegnung mit Menschen 16
PRO SENECTUTE BASELLAND – vom Kantonalkomitee zum Stiftungsrat 17
Treffpunkte **18**
Aktivitäten **19**
Kreativkurse **20**
Sprachkurse **23**
Seniorensport **24**
Turnen 24
Schwimmen, Wassergymnastik Volkstanzen 25
Grosseltern-/Kind-Turnen 26
Jazz-Gymnastik, Kreatives Bewegen 26
Selbstverteidigung, Atemkurse 26
Minitennis, Tischtennis, Tennis 27
Vita-Parcours, Laufträff 27
Walken, Skisport, Wandern 28

EDITORIAL



Geld im Alter

Dr. Ueli Vischer

Spontan war mir zu diesem Thema die 10. AHV-Revision eingefallen mit ihren vielfältigen Neuerungen, vor allem auch jenen zugunsten der Frauen, die ja eher sehr oft über mittlere und schwächere Einkommen verfügen. Doch – wohl überlegt – die 10. AHV-Revision und die stetig besser ausgebaute berufliche Vorsorge sind Instrumente, die vor allem die künftige Situation von Pensionierten und Betagten sichern. Heute – und das ist mir dank meiner Arbeit als Regierungsrat vertieft bewusst geworden – blicken viele betagte Menschen auf eine beruflich aktive Zeit zurück, die von bescheidenen Einkommen, teils noch ohne AHV, teils noch ohne gut ausgebaute berufliche Vorsorge, geprägt ist. Mit bescheidenen Renten und Ersparnissen gestalten diese Menschen ihr Leben. Wenn ein Partner stirbt, wenn die Kräfte abnehmen, die Gesundheit schwindet, stellen sich ohne Hilfe unüberwindbare Probleme. Die soziale Absicherung ist zwar vorhanden durch Ergänzungsleistungen zur AHV/IV, kantonale Beihilfen an Zuhause-Wohnende, Spitex-Dienste, Beiträge an die Kosten von Alters- und Pflegeheimen, Prämienbeiträge an die Krankenversicherung, Mietzinszuschüsse etc.

Das Basler soziale Netz ist dicht und Basel kann sich mit seinen sozialen Leistungen sehen lassen. Nicht nur gut ausgebaut, sondern auch entsprechend kompliziert ist dieses Netz. Und Geld ist halt doch nicht alles...Es braucht auch Zuwendung, Rat und Begleitung. Die ganzheitlichen Bedürfnisse von betagten Menschen hat Pro Senectute erkannt. Ihre Dienste sind heute nicht mehr wegzudenken.

So spreche ich an dieser Stelle der Pro Senectute und all jenen, die unter ihrem Dach mithelfen, ein ganz besonderes Dankeschön aus. Der Beitrag für ihre Tätigkeit ist auf unserem Konto gut angelegt und wird auch in Zukunft der Pro Senectute sicher sein.

Regierungsrat Dr. Ueli Vischer

IMPRESSUM

Herausgeber
Pro Senectute,
Luftgässlein 3, Postfach,
4010 Basel
Telefon 061·272 30 71

Redaktion
Philipp Fink, Werner Ryser, Sabine Währen

Seite Baselland: Peter Jesse
Seite Basels Graue Panther: Umberto Stücklin
Die Beiträge auf diesen Seiten müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Erscheinungsweise
Vierteljährlich,
jeweils März, Juni, September und Dezember.

Abonnement
Akzént kann abonniert werden
für Fr. 15.– pro Jahr
durch Einzahlung auf
das Postcheckkonto 40-15962-7 an
Pro Senectute
Zeitschrift Akzént
4010 Basel

Verlag
Pro Senectute, Luftgässlein 3, Postfach,
4010 Basel, Telefon 061·272 30 71

Inserate
Rahel Lang, Pro Senectute, Luftgässlein 3,
Postfach, 4010 Basel, Telefon 061·272 30 71

Titelbild: RDB

Herstellung: Druckerei Plüss AG, 4143 Dornach

Papier: Primaset weiss chlorfrei 100 gm²

Auflage: 7000 Exemplare